

Die Stepptanz-Welt wieder zu Gast in Riesa

Penguin Tappers treten erstmals als Titelverteidiger in der Königsklasse an

Hemsbach/Riesa. Ende November bis Anfang Dezember steigt seit Jahren rund um die erdgas arena und in der ganzen Stadt Riesa das Tanzfieber. Vom 22. November bis 4. Dezember erlebt die Elbestadt die 14. Riesaer Tanzwochen mit den Weltmeisterschaften im Show- und im Stepptanz.

Zwei Wochen lang bieten mehr als 3.000 Tänzer aus über 25 Ländern der 1981 gegründeten IDO (International Dance Organisation) im Show- und Stepptanz beeindruckende Choreografien, atemberaubende Kostüme und Kulissen, natürlich technische Perfektion und eine fantastische Show. Die Emotionen werden, so ist es Tradition in der Tanzmetropole Riesa, zwischen Bühne und Sitzplätzen hin- und her fliegen und die riesige 5000 Besucher fassende Halle nicht nur einmal „zum Kochen“ bringen.

Die Showtänzer haben am letzten Wochenende ihre Meister gekürt, nun folgen ab Dienstag 30. November die Darbietungen der rund 1400 weltbesten Stepptänzer aus 17 Nationen. Am Samstag, 4. Dezember sind in der großen Finalnacht die Champions zu bewundern.

Seit über 17 Jahren sind die Penguin Tappers des TV Hemsbach Gast bei der Stepptanz Weltmeisterschaft, die zum 14. Mal in Riesa stattfindet. Und heuer gehen die Hemsbacher Stepptänzerinnen und – tänzer als Titelverteidiger in der Königsklasse der Formationen an den Start. In zehn Disziplinen haben sich die Penguin Tappers nach der DM in Osnabrück für die WM in Riesa qualifizieren können. Und es warten diesmal große Felder auf die 97 Hemsbacher Starter. Im Solo der Schülerinnen muss Valentina von Scheidt als deutsche Meisterin sich am Dienstag gegen 25 Konkurrenten wehren. Aus der 1. Runde kommen nur 13 in die Halbfinalrunde! Im Schüler Duo sind neben Joana Mautz und Jenny Sawang 15 Duos gemeldet. Ins Halbfinale kommen 12. Ebenso ist die Situation für die Schüler Small Group der Penguins, denn gemeldet sind 16. Am Mittwoch ab 13.30 Uhr will die Schülerformation als deutscher Vizemeister im Semifinale der 12 gemeldeten Formationen ins Finale der besten Sechs. Die beiden Trainerinnen Kristina Engelhardt und Kira Falter sind zuversichtlich dieses Ziel zu erreichen. Alle Schüler Finale am Mittwoch von 18 bis 21 Uhr.

Am Mittwoch sind auch die beiden Penguin Tappers Juniorenduos, Vera Soedradjat/Kathrin Kustrich als DM-Vize und Sophia Bertolini/Yolanda Rubio-Ruiz als DM-Dritte im Viertelfinale gefordert. Von den 28 Duos kommen nur 14 (!) ins Halbfinale.

Am Donnerstag ab 10.30 Uhr nimmt die Junioren Small Group von Jenny Knauer als DM-Dritte den WM-Kampf mit 19 Gruppen auf, wobei 12 das Halbfinale um 14.30 Uhr erreichen werden. Groß auch mit 19 Teams das Feld der Juniorenformationen. Um 12.30 Uhr wollen die Penguin Tappers als Deutscher Meister ins Halbfinale der besten Zwölf um 20 Uhr einziehen.

Erstmals hat die Hauptklasse II am Freitag (14.30 Uhr) eine Vorrunde mit neun Formationen zu tanzen. Der Deutsche Meister, die Penguins Adults kämpfen gegen drei Formationen aus Tschechien, drei aus Deutschland und je eine aus Italien und Kanada. Der Sprung ins Finale (18 Uhr) der besten Sechs sollte gelingen, „und dann ist wieder alles offen“, so Trainerin Jana Matz, die mit ihrer Formation schon viermal Vizeweltmeister wurde. Im übrigen alle Junioren Finals am Freitag von 18,25 bis 22.20 Uhr (Formationen).

Nach der DM wurde das Training für alle WM-Teilnehmer der Penguin Tappers erheblich verstärkt. Auch die Kostüme der 1. Formation wurden nochmals aufgepeppt, denn sie sind WM-Titelverteidiger. Allerdings müssen die Stepptänzerinnen jedes Jahr mit einer neuen Kür und somit neuen Kostümen antreten und da weiß man nie, wie die Wertungsrichter darauf reagieren. Höhepunkt einer WM ist natürlich der Auftritt der Hauptklasse Formationen und hier müssen sich die Hemsbacher Weltmeister am Freitag ab 15 Uhr gegen 18 Konkurrenten behaupten, um das Halbfinale der 10/12 Besten am Samstag 17 Uhr zu bestreiten. Das Finale beginnt als Abschluss der WM dann um 22.30 Uhr. „Unsere Chancen stehen gut, alle Penguin Tappers sind bestens vorbereitet und wir sind zuversichtlich unser Hauptziele in den einzelnen Disziplinen, die Finalteilnahme, schaffen zu können“, ist Cheftrainerin Rachel Jackson-Weingärtner optimistisch. Drücken wir also unseren 97 Startern die Daumen. pfr.

Aktuelle Zwischen- und Endergebnisse ab Mittwoch auch im Internet unter: www.wnoz.de und www.penguin-tappers.de

